

Zwei Meister aus Hagen

vorgestellt von **Dr. Peter Schütze - Gedichte**
und **Michael Zieschang - Musik**

Das Osthaus Museum Hagen lädt ein:

6. Oktober 2017 | 19.00 Uhr

Osthaus Museum Hagen | Zentrale Halle | Museumsplatz 1 | 58095 Hagen

Eintritt: 5,00 € (Kartenvorverkauf an der Museumskasse | Di-So, 11-18 Uhr)

Telefon: 02331 207-3138

Armin Mueller-Stahl: Ernst Meister, 2017, Mischtechnik auf Papier, 59,5 x 42 cm



Karl Halle (1819 - 1895), der bedeutende Musiker und Komponist, der von Hagen aus in die Welt zog und als Klaviervirtuose und Orchesterleiter gefeiert wurde, und **Ernst Meister** (1911 - 1979), bedeutender Lyriker und Maler des 20. Jahrhunderts, Träger des Petrarca- und des Georg-Büchner-Preises: Zum ersten Mal werden die beiden Großen unserer Stadt miteinander in Berührung gebracht. Der Pianist **Michael Zieschang** spielt an diesem Abend neben Klavierstücken Halles auch Werke von Ludwig van Beethoven (den Halle in England bekannt machte) und Edvard Grieg (mit dem er befreundet war). **Peter Schütze** beleuchtet mit seiner Auswahl von Texten Ernst Meisters vor allem des Dichters Beziehung zur Musik. Und eben auch zur ‚neuen‘ Musik. Denn: Meister und Halle - sie sind zwei sehr unterschiedliche Naturen. Das Programm lebt vom Kontrast der beiden Charaktere.

Hat Ernst Meister Karl Halle jemals wahrgenommen?

Immerhin, als 1958 das Charles Hallé-Orchestra, das der Musiker in Manchester gegründet und geleitet hatte, in Hagen gastierte, gehörte Ernst Meister - neben Emil Schumacher - zu den Ehrengästen, die das Konzert besuchten.

